

Joachim Albert Färber

Bilanzkonkurrenz bei der mitunternehmerischen Betriebsaufspaltung

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1998 GRIN Verlag GmbH
ISBN: 9783668297173

Joachim Albert Färber

**Bilanzkonkurrenz bei der mitunternehmerischen
Betriebsaufspaltung**

Examicus - Verlag für akademische Texte

Der Examicus Verlag mit Sitz in München hat sich auf die Veröffentlichung akademischer Texte spezialisiert.

Die Verlagswebseite www.examicus.de ist für Studenten, Hochschullehrer und andere Akademiker die ideale Plattform, ihre Fachtexte, Studienarbeiten, Abschlussarbeiten oder Dissertationen einem breiten Publikum zu präsentieren.

Bilanzierungskonkurrenz bei der mitunternehmerischen Betriebsaufspaltung

Freie wissenschaftliche Arbeit

zur Erlangung des akademischen Grades

„Diplom-Kaufmann Univ.“

an der

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Lehrstuhl für Deutsches und Internationales Steuerrecht,

Finanz- und Haushaltsrecht

Eingereicht von: Joachim Albert Färber

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	11
1.1	Problemstellung.....	11
1.2	Aufbau der Untersuchung.....	12
2	Grundlegung	14
2.1	Mitunternehmerschaft	14
2.1.1	Allgemeines.....	14
2.1.2	Voraussetzungen	15
2.1.2.1	Gesellschafterstellung	15
2.1.2.2	Mitunternehmerrisiko	15
2.1.2.3	Mitunternehmerinitiative	15
2.1.3	Umfang des Betriebsvermögens.....	15
2.2	Betriebsaufspaltung	16
2.2.1	Allgemeines.....	16
2.2.2	Voraussetzungen	17
2.2.2.1	Sachliche Verflechtung.....	17
2.2.2.2	Personelle Verflechtung.....	19
2.2.3	Rechtsfolgen.....	20
2.3	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung	21
2.3.1	Allgemeines.....	21
2.3.2	Beispiel: Mitunternehmerschaft vs. Betriebsaufspaltung.....	22
2.3.2.1	Lösung nach den Grundsätzen der Mitunternehmerschaft	22

2.3.2.2	Lösung nach den Grundsätzen der Betriebsaufspaltung.....	22
3	Bilanzierungskonkurrenz und mitunternehmerische Betriebs- aufspaltung.....	24
3.1	Die rechtliche Ausgangslage.....	24
3.2	Das Problem der sog. Bilanzierungskonkurrenz.....	24
3.3	Die Entwicklung der Bilanzierungskonkurrenz: Zurechnungsnorm vs. Qualifikationsnorm	25
3.3.1	Bisherige Rechtsprechung.....	25
3.3.2	Wandel der Rechtsprechung: Rückkehr zur Subsidiaritätstheorie?	29
3.3.2.1	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung	30
3.3.2.1.1	BFH v. 21996	30
3.3.2.1.2	Beurteilung	31
3.3.2.2	Grundlagenurteile: Schwestergesellschaften	33
3.3.2.2.1	BFH v. 11994	33
3.3.2.2.2	BFH v. 22.11.1994	33
3.3.2.2.3	Zwischenergebnis	34
3.3.2.2.4	Auffassung der Finanzverwaltung.....	35
3.4	Zusammenfassung.....	35
4	Darstellung der Reichweite der neuesten Rechtsprechung zur Bilanzierungskonkurrenz anhand ausgewählter Fälle.....	37
4.1	Schwesterpersonengesellschaften: Mittelbare Nutzungsüberlassung.....	37
4.1.1	Überlassung von Wirtschaftsgütern durch eine vermögensverwaltende Schwesterpersonengesellschaft	37
4.1.1.1	Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung liegen nicht vor.....	37

4.1.1.2	Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung liegen vor.....	39
4.1.2	Überlassung von Wirtschaftsgütern durch eine gewerblich tätige odergewerblich geprägte Schwesterpersonengesellschaft	41
4.1.3	Überlassung von Wirtschaftsgütern durch eine freiberuflich tätige Schwestergesellschaft.....	43
4.1.4	Exkurs: Mittelbare mitunternehmerische Betriebsaufspaltung	45
4.1.5	Zwischenergebnis.....	46
4.2	Direktüberlassung: Unmittelbare Nutzungsüberlassung	48
4.2.1	Überlassung von Wirtschaftsgütern durch einen nicht gewerblich tätigen Einzelunternehmer	48
4.2.1.1	Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung liegen nicht vor.....	48
4.2.1.2	Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung liegen vor.....	49
4.2.2	Überlassung von Wirtschaftsgütern durch einen gewerblich tätigen Einzelunternehmer	51
4.2.3	Doppelstöckige Personengesellschaft	53
4.2.4	Überlassung von Wirtschaftsgütern durch eine Kapitalgesellschaft.....	55
4.2.5	Zwischenergebnis.....	57
4.3	Ergebnis.....	57
5	Steuerliche Auswirkungen der neuen Rechtsprechung: Chancen und Risiken.....	58
5.1	Steuerliche Vorteile und Chancen	58
5.1.1	Einkommensteuer.....	58
5.1.1.1	Korrespondenzprinzip.....	58
5.1.1.2	Buchwertübertragung.....	58

5.1.1.3	Ansparabschreibung (§ 7g EStG)	59
5.1.1.4	Tarifbegünstigung bei der Veräußerung der Mitunternehmeranteile nach §§ 16, 34 EStG	59
5.1.2	Gewerbsteuer: Freibeträge, Tarifbegünstigung	60
5.1.3	Erbaueinandersetzungen	60
5.1.3.1	Vorweggenommene Erbfolge	60
5.1.3.2	Qualifizierte Nachfolgeklausel	61
5.2	Steuerliche Nachteile und Risiken	62
5.2.1	Einkommensteuer	63
5.2.1.1	Nur-Besitzgesellschafter	63
5.2.1.2	Sonderabschreibungen (§ 7g EStG).....	64
5.2.2	Gewerbsteuer	65
5.2.2.1	Verlustsituation	65
5.2.2.2	Dauerschulden und Dauerschuldzinsen	65
5.2.3	Investitionszulage, Fördergebietsgesetz.....	65
5.3	Zusammenfassung.....	67
6	Gestaltungsempfehlungen	68
6.1	Mittelbare Nutzungsüberlassung.....	68
6.2	Unmittelbare Nutzungsüberlassung	69
6.3	Abgabenordnung: Mißbrauchsvorschrift des § 42 AO	71
7	Zusammenfassung und Ausblick	73
	Literaturverzeichnis.....	77